



# Zeichen für gelebte Vielfalt

**Gesellschaft** „#offengeht“ – das Motto der Interkulturellen Wochen ist dasselbe wie im Vorjahr – gerade vor dem Hintergrund des Krieges in der Ukraine. *Von Margit Haas*

## Führung durchs Mögy

**Göppingen.** Der Abschluss des Stadtführungssommers im Rahmen des „Sommers der Verführungen“ findet am Samstag, 17. September, um 14.30 Uhr im Mörike-Gymnasium statt. Hier treffen der schwäbische Dichter Eduard Mörike und der Stuttgarter Architekt Paul Bonatz aufeinander und führen ein fiktives Gespräch. Buchung im i-Punkt im Rathaus oder unter [www.erlebe-dein-goepingen.de](http://www.erlebe-dein-goepingen.de).

## Kurznotiert

### GÖPPINGEN

**Wertstoffhofe:** Beim Müllheizkraftwerk heute von 9 bis 17 Uhr offen, in der Großbeislinger Straße von 9 bis 12.30 Uhr und von 13 bis 18 Uhr.

**Grüngutplatz** Roßbachstraße heute von 14 bis 18 Uhr offen.

**Stadtbibliothek** heute von 10 bis 19 Uhr offen.

**Seniorenakademie:** „Singen mit Freude – Die Stimme zum Blühen bringen“ in Kooperation mit der Jugendmusikschule Göppingen am Montag, 19. September, um 14.30 Uhr im Zimmertheater. Mit Tipps von Stefanie Schwarz zum Erhalt der Stimme. Anmeldung/Infos: [www.ssr-gp.de](http://www.ssr-gp.de)

**Gemeinderatssitzung** am Donnerstag, 15. September, um 17 Uhr im Rathaus, Großer Sitzungssaal.

**Sitzung** des Ausschusses für Umwelt und Technik am Donnerstag, 15. September, um 18 Uhr im Rathaus, Großer Sitzungssaal.

**Sitzung** des Verwaltungs- und Finanzausschusses am Donnerstag, 15. September, um 18 Uhr im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal.

### GÖPPINGEN-HOHENSTAUFEN

**Wochenmarkt** donnerstags von 12.30 bis 14.30 Uhr auf dem Parkplatz Grabengasse.

### GÖPPINGEN-HOLZHEIM

**Kinderkleidermarkt** am Dienstag, 20. September, von 9 bis 11.30 und von 14 bis 16 Uhr. Auhalle, August-Lämmle-Str. 9; Annahme am Montag, 19. September, von 9 bis 11.30 und von 14 bis 16 Uhr mit der telefonisch vergebenen Nummer unter Tel. (07161) 81121 oder (07161) 816888; Schwangere mit Mutterpass dürfen am Montag von 19 bis 20 Uhr einkaufen.

### BÖRTLINGEN

**Wertstoffhof** heute von 16 bis 18 Uhr offen.

### RECHBERGHAUSEN

**Wertstoffhof** heute von 16 bis 18 Uhr offen.

**Grüngutplatz** heute von 14 bis 18 Uhr offen.

**Flohmarkt** am Samstag, 17. September, von 8 bis 16.30 Uhr entlang der Hauptstraße und auf dem Kirchplatz. Kinderflohmarkt ab 12 Uhr auf dem Kirchplatz.

### WÄSCHENBEUREN

**Bibliothek am Rathaus** heute von 15 bis 18 Uhr offen.

**Sitzung des Gemeinderates** am Donnerstag, 15. September, um 19 Uhr, Sitzungssaal Rathaus.

## Wir gratulieren

### GÖPPINGEN

Franziska Bronnenmayer zum 90., Werner Aichele, Vasilie Maier, Fadil Sabackic, allen zum 75., Brigitte Hiller zum 70. Geburtstag.

### GÖPPINGEN-BEZGENRIET

Franz Bensch zum 85. Geburtstag.

### GÖPPINGEN-FAURNDAU

Giuseppa Cristofaro zum 70. Geburtstag.

Aufgrund der anhaltenden Situation in der Ukraine stehen die interkulturellen Wochen mehr denn je für den Erhalt von Frieden und dem interkulturellen Engagement der Menschen. „In Göppingen durften und dürfen wir erleben, wie viele Familien ihre Türen und Herzen geöffnet haben, um ukrainischen Menschen auf der Flucht ein Zuhause zu bieten“, stellt der Göppinger Oberbürgermeister Alex Maier in seinem Vorwort zu den diesjährigen Veranstaltungen der Interkulturellen Wochen (IKU) fest. Für deren Einsatz und Engagement wolle sich das Stadtobhaupt ausdrücklich bedanken. „Die Interkulturellen Wochen finden bereits seit 1995 in Göppingen statt. In diesem Jahr feiert unsere vielseitige Veranstaltungsreihe ihr 27-jähriges Bestehen, mit über 20 Veranstaltungen in ihrem Rahmen gelingt es immer wieder zu zeigen, dass Vielfalt keine Gefahr birgt, sondern eine Chance“, so OB Maier.

Angelina Fischer koordiniert die Interkulturellen Wochen und sagt: „Bei den Interkulturellen Wochen begegnen sich Menschen, die seit Generationen hier leben oder gerade erst in Göppingen angekommen sind. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie im gemeinsamen Erleben von Kultur und im Gespräch miteinander ein Gefühl der Zusammengehörigkeit wächst.“

Isabell Grupp, Sabine Mansberger und Hans Martin Hoyer sehen dies ganz genauso. Die Leiterin Kultur und Stadtmarketing der Stadt, die Integrationsbeauftragte des Landkreises und der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen wollen neben den Geflüchteten aus der Ukraine auch die vielen anderen Gruppen nicht aus dem Blick verlieren. Sie haben deshalb „ganz bewusst am Motto aus dem vergangenen Jahr, #offengeht festgehalten“, betonen sie. Die zahlreichen Veranstaltungen be-



Eine albanische Tanzgruppe eröffnet die Interkulturellen Wochen im Jahr 2018. Auch dieses Mal gibt es wieder ein buntes Programm mit 20 Veranstaltungen.

Foto: Staufenpress

legen das reiche kulturelle Leben der Stadt, zeigen, auf welcher vielfältigen Weise Migranten die Gesellschaft bereichern. Eröffnet werden die Interkulturellen Wochen am 23. September auf dem Göppinger Markt auf dem Oberbürgermeister Alex Maier.

Die gut 20 Veranstaltungen, die bis zum 29. Oktober stattfinden, greifen ganz unterschiedliche Aspekte auf. So lädt der Landkreis zu einer Einbürgerungsfeier und das Haus der Familie zu einem Sprachfrühstück für Frauen ein.

Die Stadtbibliothek zeigt die Ausstellung „Kinderrechte in Bildern“, die „Zentrale Anlaufstelle für Zugewanderte“ lädt zur Lesung mit dem Zeit-Reporter und Afghanistan-Experten Wolfgang Bauer ein. „Solo & Allein“ hat der

Kabarettist Danke Rabrenović sein Programm bei „Odeon“ übersprochen.

Kulinarische Besonderheiten versprechen der Französische Markt und das Interkulturelle Frauenfrühstück ebenso wie das Afrika-Fest und das „Internationale Streetfood-Picknick“ der

Hermann-Hesse-Realschule. Eine interreligiöse Bustour bietet Einblicke in das Leben der Aramäischen Gemeinde, in die Michaelskirche und das Haus der Familie.

Das Rumi-Kulturforum und der Frauenverband Courage versprechen „Kunst zum Erleben und Anfassern“.

## Reihe findet bundesweit seit 1975 statt

**Die Veranstaltung** „Interkulturelle Wochen“ finden bundesweit seit 1975 statt. Sie gehen auf eine Initiative der Evangelischen Kirche in Deutschland, der Deutschen Bischofskonferenz und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie zurück. Zwischenzeitlich wird sie von zahlreichen Kommunen und Verbänden gestaltet – in diesem Jahr in 500 Städten und Gemeinden mit

rund 5000 Veranstaltungen. Alle Göppinger Veranstaltungen sind unter <https://www.goepingen.de/start/Kultur/interkulturelle-wochen.html> aufgelistet.

# Mit Herz gesungen und mit Feuer musiziert

**Jubiläum** Liederkranz Maitis feierte 100 Jahre mit Matinee voller romantischen Chorsätzen und Tänzen.

**Maitis.** Sie hatten sich mit einem hübschen und abwechslungsreichen Programm zum 100. Geburtstag auch selbst beschenkt. Bei einer Matinee am vergangenen Sonntag im Maitiser Gemeinschaftshaus sang der Liederkranz romantische, vierstimmige Chorsätze, bekannte Songs und am Schluss afrikanische Lieder. Dazwischen spielten Kathy Campos-Aquino (Geige) und Martin Straub (Klavier) feurige israelische, polnische und ungarische Tänze in verschiedenen Arrangements. Die vielen Zuhörer waren begeistert und spendeten reichlich Beifall.

Zuvor hatte Vorsitzender Hans Straub bei seiner Begrüßung nochmals den Werdegang des Vereins, der im Jahr 1922 im Gast-



Mit einer Matinee feierte der Liederkranz Maitis sein 100-jähriges Vereinsjubiläum.

Foto: Staufenpress

haus „Rad“ gegründet worden sei, skizzierte. Bürgermeisterin Eva Noller überbrachte die Glück-

wünsche der Stadt Göppingen und überreichte zur Freude des Vereins einen Scheck über 1000

Euro. Roman Kotschi überbrachte die Glückwünsche und Urkunden des Deutschen Chorverbands, des Schwäbischen Chorverbands mit 300 Euro und des Chorverbands Hohenstaufen. „Der Liederkranz Maitis ist ein Kulturbotschafter für den Ort“, so Kotschi.

Ein buntes, mehrstimmiges Chorprogramm, das von Martin Straub am Klavier begleitet wurde, schloss sich an. So wurde unter der umsichtigen Leitung von Chorleiterin Elzbieta Beune „Griechischer Wein“ besungen, „Über den Wolken“ nach Reinhard Mey und Evergreens wie „Irgendwo auf der Welt“ präsentiert. Beim Zulu-Song, bei „Rakanaka Vangeri“ aus Simbabwe und bei „Amezaliwa“ zeigte der Chor mit

## Nach 85 Jahren in den Ruhestand

**Wirtschaft** Die Firma Wackler verabschiedete zwei Mitarbeiter, die viele Jahrzehnte im Unternehmen tätig waren.

**Göppingen.** Dass Mitarbeiter über Jahrzehnte in einem Unternehmen bleiben, ist in der heutigen Zeit etwas Besonderes – bei Wackler Spedition & Logistik ist das keine Seltenheit, wie das Unternehmen berichtet. Herbert Kemmler und Udo-Ruben Kälberer waren zusammen 85 Jahre bei Wackler tätig. Nun hat sie die Familie Schwarz in den Ruhestand verabschiedet.

Kemmler startete 1981 als Disponent in der nationalen Spedition. Er leitete den Sammelgutausgang und ab 1990 den Sammelgut- ein- und abtransport sowie die Disposition. Fünf Jahre später erhielt er Gesamtprokura – mit erst 35 Jahren. „Damit war er der jüngste Bereichsleiter bei uns im Haus“, erzählt Geschäftsführer Oliver Schwarz. Von Kemmlers jahrzehntelanger Erfahrung profitieren nicht nur die Mitarbeiter bei Wackler, sondern auch das Logistiknetzwerk Cargoline.

Kälberer startete seine Karriere 1978 mit einer Ausbildung zum



Bei Wackler wurden 85 Jahre Expertise verabschiedet.

Speditionskaufmann. Wackler bot ihm 1992 die Leitung der Abteilung Import an. Er baute die Abteilung auf und blieb dort. Seine Expertise brachte ihm den Spitznamen „Mr. Zoll“ ein. Die Abteilung Zoll und Interkontinentale Verkehre, wie sie heute heißt, erledigt Dinge, die früher Aufgaben der Zollner waren, wie das Prüfen der Unterlagen.

## Stadtkirche Wort und Musik zur Marktzeit

**Göppingen.** Am Samstag um 11 Uhr ist in der Reihe „Wort und Musik zur Marktzeit“ in der Stadtkirche ein besonderes Musikstück zu hören. Helga Dubbe-Wegener spielt passend zu César Francks 200. Geburtstag eines seiner Meisterwerke auf der Rensch-Orgel: das „Pièce héroïque“. Wie der Titel verspricht, wartet das Stück mit heroischen, feierlichen, aber auch dramatischen Klängen auf. Schuldekanin Annette Leube wird dazu einen Wortimpuls gestalten. Der Eintritt ist frei.

## Bauarbeiten in der Lutherstraße

**Göppingen.** In der Lutherstraße wird voraussichtlich ab Montag, 26. September, im Abschnitt zwischen der Östlichen Ringstraße und der Hailingstraße mit der Sanierung der bestehenden Baumstandorte sowie der Erneuerung der Gehwege und Parkplätze begonnen. Das kündigt die Stadtverwaltung Göppingen in einer Pressemitteilung an. In der Hailingstraße erhalten die Gehwege zwischen der Lutherstraße und der Schumannstraße flächig einen neuen Belag. Dazu ist außerdem die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Baustellenbereich vorgesehen. Zum Abschluss der

Baumaßnahme, voraussichtlich Mitte oder Ende Oktober, ist die flächige Belagserneuerung im Fahrbahnbereich der Lutherstraße notwendig. Zur Abwicklung der Baumaßnahme ist in der Lutherstraße eine Vollsperrung und in der Hailingstraße eine halbseitige Sperrung erforderlich. Die Stadtverwaltung bittet um Nachsicht für die Einschränkungen durch die Baumaßnahme, die zur Verbesserung der städtischen Infrastruktur beitragen. Vor der städtischen Baumaßnahme nimmt die Energieversorgung Filstal Leitungsarbeiten im genannten Baustellenbereich vor.



## Flohmarkt in Rechberghausen

In der Hauptstraße und auf dem Kirchplatz veranstaltet die Gemeinde Rechberghausen am Samstag, 17. September, von 8 bis 16.30 Uhr einen Flohmarkt. Um 12 Uhr startet auf dem Kirchplatz der gebührenfreie Kinderflohmarkt. An mehreren Ständen gibt es auch Bewirtung.

Foto: Gemeinde

## Second-Hand Kleidermarkt in Holzheim

**Holzheim.** In der Auhalle in der August-Lämmle-Straße 9 findet wieder ein Kinderkleidermarkt statt. Annahme ist am Montag, 19. September, 9 bis 11.30 Uhr und von 14 bis 16 Uhr mit der vorab telefonisch vergebenen Nummer. Die Teilnehmer-Nummer erhält man ab 10. September morgens ab 9 Uhr unter Telefon (07161) 811121 oder (07161) 816888. Verkauf ist am Dienstag, 20. September, von 9 bis 11.30 Uhr und von 14 bis 16 Uhr. Mehr Infos auf [www.Holzheim-Kleidermarkt.de](http://www.Holzheim-Kleidermarkt.de).